Wilten

Schulort:	Wilten	Kanton 1799:	Säntis	Ort/Herrschaft 1750:	Appenzell Ausserrhoden
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Wald	Kanton 2015:	Appenzell Ausserrhoden
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Walzenhausen
		Kirchgemeinde 1799:	Walzenhausen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 145-145v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1294: Wilten, [http://www.stapferenquete.ch/db/1294].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Wilten (Niedere Schule, reformiert)				

Beantwortung über den Zustand der Schulen,

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Jm Under-Wihlen,
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Es ist ein Flecken,
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Es ist eine eigene Gemeinde,
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Walzenhausen,
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikt-Wald
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Kanton-Säntis
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	die Entfernung der zum Schul bezirk gehörigen Häuser, ist eine Viertelstund, und ein Umligende zerstreute Rod, von viellen Flecken benamset, Und befinden sich darin 74. Häuser, der 1te Bezierck hat 62. Häuser, der 2te 12.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Die 1te Entfernung vom Schulorte, hat eine Viertelstunde, und wird von 42. Kinder besucht.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Die 2te Entfernung eine Halbestund, und wirt von 12. Kinder besucht,
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Benachbarte, sind zwey.
I.4.a	Ihre Namen.	Walzenhausen, Lachen.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Die 1te ein Halbestund, die 2te drey Viertelstund,
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren, Lesen, Schreiben, Und kleiner und groser Catechismy Auswendig
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die Schul wird von 9bris an ein 1/2 Jahr gehalten,
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Neben dem Zürcher Catechismy, sind keine besondere Schulbücher,
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Diese werden, Von dem Schullehrer aus Nützlichen Bücheren gezogen,
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schule wird Täglich 6. Stund gehalten, namlich von 8 bis 11. Uhr, von 1. bis 4. Uhr,
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Nein,
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Jede Schulrod bestellt den Schulmeister — bis <i>Dato</i> durch Stimmen mehr,
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Hs. Casper Luy — Schulmeister.
III.11.d	Wo ist er her?	Aus deiser gemeind.
III.11.e	Wie alt?	38ig Jahr.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Frau, und 1. Kind.
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	[[Seite 2] 7. Jahr,
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Keinen Beruf, als Feld und Räbbau,
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Von 34. bis 50.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Schulfond ist keinen Vorhanden, sonder Schul, Kirch, und Armengut, ist vereiniget,
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Schulfond ist keinen Vorhanden, sonder Schul, Kirch, und Armengut, ist vereiniget,
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Es wird von denen Kinderen, kein Schulgeld bezogen, weil es eine Frey Schul ist,
IV.15	Schulhaus.	Keins
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Keine,
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Der Schul-Lehrer, hat die Schul in seinem Eigenthümlichen Haus ohne zins.

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Der Schullehrer, hat von dem Allgemeinen Kirch, Schul, und Armengut von den Gemeinds vorsteheren zubeziehen 30 fl.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	Der Schullehrer, hat von dem Allgemeinen Kirch, Schul, und Armengut von den Gemeinds vorsteheren zubeziehen 30 fl.
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Anmerkung

Es wäre überhaupt an den Schulen vieles zuerbesseren. Ich wil mich aber zu keiner besonderen Vorschlägen ein lassen, nur dieses war meines Erachtens das Allernothwendigste, das in der Schulen durch gehend gleiche nuzliche Bücher zum Lesen, und zur Grundlag der Wissenschaften eingeführt, und jeder der in der müchsamen Schulstaub Arbeiten mus, Eine bessere Verhältnismässigere Belohnung bestimmt werden. Und wann je eine Arbeit des Lohns würdig ist, so ist es gewis auch die Schularbeit, wie sauer mus es manchem werden wann er mit Nuzen arbeiten weil, deswegen kan man gegründete Hoffnung haben das die Vätter des Landes Glück und Wohlfahrt gewis am Herzen liegt, die Verbesserung, der Schulen in allen Theilen beforderen, und den Schulmann mit aller nöthigen Beyhilf unterstützen werden

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 145-145v
Briefkopf	Beantwortung über den Zustand der Schulen,
Transkriptionsdatum	05.02.2010
Datum des Schreibens	
Faksimile	1294BAR_B0_10001483_Nr_1458_fol_145-145v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Wilén</u>				
Konfession	<u>reformiert</u>	Kanton 1799	<u>Säntis</u>	Kanton 1780	<u>Appenzell Ausserrhoden</u>
Ortskategorie	<u>Flecken</u>	Distrikt 1799	<u>Wald</u>	Kanton 2015	<u>Appenzell Ausserrhoden</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799		Amt 2000	<u>Vorderland</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Walzenhausen</u>	Gemeinde 2015	<u>Walzenhausen</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	<u>764328</u>				
Geo. Länge	<u>256816</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Wilen (ID: 1688)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	Buchstabieren Lesen Schreiben
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein	Unterrichtete Inhalte:	Antworten/Memorieren Religion/Christliche Unterweisung

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		34 - 50
Kinder pro Jahr	34 - 50	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 3209)**

Name: Luy
 Vorname: Hans Casper

Herkunft: Wilen
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 7 Jahren
 Erstberuf: Winzer
 Agrarische Tätigkeit
 Zusatzberuf: Keine Angaben

Weitere Informationen

Alter: 38
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 1
 Weitere Verrichtungen?